

Am 27. April ist Zukunftstag – FAQ für Schülerinnen/Schüler und Eltern

Wie kann ich / mein Kind am Zukunftstag teilnehmen?

Erstelle zunächst einen Account (Profil) auf <https://zukunftstagbrandenburg.de/> für dich. Gerne kann der Account auch von deinen Eltern erstellt werden. Wichtig ist nur, dass in dem Registrierungsformular deine eigenen persönlichen Daten angegeben werden. Bevor du die Registrierung mit dem Button „Profil erstellen“ abschickst, lies bitte die Datenschutzerklärung, bitte deine Eltern um Erlaubnis für deine Teilnahme und bestätige das mit einem Klick auf das entsprechende Kästchen. Sobald du das Registrierungsformular abgesendet hast, erhältst du eine E-Mail an die von dir angegebene E-Mail-Adresse. Bitte schaue ggf. auch im SPAM-Ordner nach. Klicke auf den Bestätigungslink, um deinen Account (Profil) zu bestätigen. Dann ist dein Profil eingerichtet und du kannst dich über den Login-Bereich in deinen Account anmelden. Du findest auf der [Aktionslandkarte des Zukunftstages](#) sowohl Angebote, die digital stattfinden, als auch solche, die vor Ort durchgeführt werden. Gib in die Suchfunktion auf der Aktionslandkarte deine Suchkriterien ein, beispielsweise eine Postleitzahl oder einen Beruf. Du hast die Qual der Wahl! Spätestens zwei Monate nach dem Zukunftstag wird dein Account automatisch wieder gelöscht.

Kann ich mich auch noch einmal umentscheiden?

Solltest du den Platz doch nicht mehr in Anspruch nehmen wollen oder können, melde dich bitte unbedingt von der Veranstaltung wieder ab. So kann der Platz wieder freigegeben werden und eine andere Person kann sich für das Angebot anmelden. Auf der Seite deines persönlichen Accounts gibt es eine Veranstaltungsübersicht. Wähle die Veranstaltung aus, von der du dich abmelden möchtest, und klicke auf den Button „nicht teilnehmen“. Danach kannst du dich wieder für eine andere Veranstaltung anmelden.

Habe ich Unterricht an diesen Tag?

Frage in der Schule nach, ob deine Schule oder Klasse am Zukunftstag teilnimmt. Dann könnt ihr alle gemeinsam beim Zukunftstag als Projekttag dabei sein. Du kannst aber auch teilnehmen, wenn deine Schule nicht teilnimmt. Falls der Zukunftstag an deiner Schule nicht als Projekttag angeboten wird, musst du dich vom Unterricht befreien lassen. Dafür brauchst du einen Freistellungsantrag, den du – unterschrieben von deinen Eltern – in der Schule vorlegst. Wenn du an einer Präsenzveranstaltung teilnimmst, nehme eine Teilnahmebestätigung mit und lass sie von dem Unternehmen bzw. der Einrichtung unterschreiben. Dies ist dann die Bestätigung für deine Schule, dass du beim Zukunftstag mitgemacht hast. Wenn du an einer digitalen Veranstaltung teilnimmst, kannst du im Nachgang eine unterschriebene Teilnahmebestätigung per E-Mail anfragen. Den Freistellungsantrag sowie Teilnahmebestätigung findest du unter: <https://zukunftstagbrandenburg.de/informationen-fuer/schuelerinnen-und-schueler/downloads/>.

Wie kann ich mich auf den Zukunftstag vorbereiten?

Informiere dich vorher über den Betrieb, die Branche und die Ausbildungsangebote, z. B. auf den Webseiten der Unternehmen oder bei Bekannten. Traue dich und frage nach! Was du vorab nicht herausbekommen hast, erfrage in der Veranstaltung. Nutze deine Chance am Zukunftstag! Das ist deine Gelegenheit, dich über deine berufliche Zukunft zu informieren und herauszufinden, was dir gefällt

und was nicht. Besprich es vielleicht vorher mit Freundinnen und Freunden, deinen Lehrerinnen und Lehrern oder deinen Eltern. Überlege dir, was du vom Zukunftstag für dich „mitnehmen“ willst. Je konkreter deine Vorstellungen, desto mehr profitierst du von dem Tag! Weitere Tipps und Infos findest du unter: <https://zukunftstagbrandenburg.de/informationen-fuer/schuelerinnen-und-schueler/>.

Zusatz für Eltern/Sorgeberechtigte

Ist mein Kind in der Zeit versichert?

Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) empfiehlt den Schulen, den Zukunftstag als schulische Veranstaltung bzw. Projekttag durchzuführen. Dies kann auch gelten, wenn nicht alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse oder eines Kurses daran teilnehmen. Wird der Zukunftstag als schulische Veranstaltung durchgeführt, besteht Unfallversicherungsschutz für die teilnehmenden Schüler und Schülerinnen. Wird der Zukunftstag nicht als schulische Veranstaltung durchgeführt, können sich Schüler und Schülerinnen auch selbst um einen Platz beim Zukunftstag kümmern. Unfallversicherungsschutz durch die Schule besteht in diesem Fall nicht, da die Schülerinnen und Schüler in diesem Fall vom Schulbesuch beurlaubt sind und die Teilnahme privat erfolgt. In diesem Fall hat das Organisationsteam des Zukunftstags eine (subsidiäre) Unfall- und Haftpflichtversicherung für teilnehmende Schülerinnen und Schüler abgeschlossen.